

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Eilfertig-Geschwind-Reitent-und Lauffende Kriegs- und Friedens-Bott Oder sehr curieus und lesenswürdigen Schreib-Calender

Jaeger, Johann Georg

Rastadt, 1719

[Continuation Der Kriegs-Geschichten von Europa/und zwar erstlich von
den grausahmen Tuercken-Krieg/und daraff erfolten herlichen Frieden...]

[urn:nbn:de:bsz:31-305227](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-305227)

der Zeit das Friedens-Werck mit nicht geringerm Eifer fortgetrieben. Dann obwohlen zu End des vorigen Jahr. der von denen Kaysrl. zum Grund gesetzte Praelimair-Punct daß jeder Theil in dem Besitz dessen / so er würcklich innhätte / verbleiben sollte / denen Türcken / welche Belgrad in Kaysrl. Händen zu lassen nicht gesonnen waren / gar nicht gefallen / sondern sie allenfalls / und da der Röm. Kaysrl. bey solcher Intention beharrere / lieber den Krieg fortrügen als einen ihnen so nachtheiligen Frieden schliessen wolten / so wurden ihnen doch durch die Engel- und Holländische Mediations-Ministros nachgehends bessere Friedens-Gedanken beygebracht / mithin endlich beyde Theile einig / daß zu Passarowitz in Servien die Friedens-Conferenzen gehalten werden sollten. Solchem nach wurde zu Bewach- und Auffwartung Kaysrl. Seits des Friedens-Congresses von der Infanterie eine Bataillon vom Löbl. Wirmondischen Regiment / von der Cavallerie aber eine Escadron von Darmstadt / eine von Caraffa / eine von Viard / und eine von Prinz Württemberg / also zusammen 4 Escadrons / sampt denen Viardischen Pancken beordert / um dabey in ihren Curaken und Calquets zu erscheinen; Worauff sich die allerseitige Herrn Generalvollmächtige an diesem Ort und in dieser Gegend allgemach eingefunden / wie dann den 3. May Herr von Thalman / 2ter Kaysrl. Plenipotentiaris / den 4. dito der Chevallier Robert Sutton / Groß-Britanischer Mediations-Gesandter / den 6. die Türkische Plenipotentiaris mit dem Grafen von Coliers / Mediations-Gesandten der Herrn General Staaten der vereinigten Niederlanden / von Nissa / und den 7. der Graff von Wirmond / erster Kaysrl. Bevollmächtigter / nebst dem Chevallier Procurator Ruzzini / Venetianischen Plenipotentiaris angekommen. Weilen aber die Türkische Gesandtschaft damahl noch kein beständiges Lager bezogen hatte / so resolvirte obgedachter Herr Graff von Wirmond so lang bis dieses geschehen / in seinem Schiff zu verharren / um dadurch zu erkennen zu geben / daß man auff Verlangen der Otomanischen Pforten zu diesem Congreß gekommen und nicht Kaysrl. Seits den Frieden zuerst gesucht

B

April hat 30. Tag.

Nöthige Haushaltungs-Verrichtungen im April.

In diesem Monath sollen die Wiesen gesäubert / und das Wasser in selbige geleitet werden / auch soll man die Gräben bey den Aeckern oder Wiesen vor Georgi aufschlagen / die Hügel beschneiden / junge Bäume propffen / die jungen Reben zum andern mal graben: Zum Flachs / Hanf / Hirsch / gelben Rüben und Kraut / kan man Aekern und Düngen / damit man diesen Monath mit der Saat vollends zum Ende kommen möge. Die jungen Kälber sollen von den Kühen entwehret / und die Vieh-Nutzung wieder angefangen werden; dem Geflügel-Viehe sollen gehackte Brenn-Nesseln mit Wurzel und Kleyen zu essen gegeben werden / damit man den Nutzen an Eyern von ihnen gewinnen möge. So kan man auch im Vollmond säen / Melonen / Cucumern / allerhand Bohnen und Erbsen / allerhand Salat und Wurzel-Gewächs / Basilien / Majoran / Anis / &c.



Wann ein Mensch den Wurm an den Backen oder Brust hat / alsdann nimt man ein Loth Cassiafraß in Bier gekocht / den Topff wohl verkleibt daß der Dunst nicht davon kan / alsdann davon getruncken; wann der Schaden offen ist / so pülvert man Todtenbeine und streuet es in die Wunden / es heilet von stund an / item heilet es auch die Franzosen. S. V.

Das Eyer-Oel / wozu es gut. Das weiße ist gut den Augen wenn man dieselben damit schmieret / löschet